

An den Herrn Bundesminister
Univ.Prof. Dr. Karlheinz Töchterle
Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung
Minoritenplatz 5
1014 Wien

Wien, am 5.4.2012

FHK Position zur Konstituierung der Österreichischen Hochschulkonferenz

Sehr geehrter Herr Bundesminister!

Herzlichen Dank für die Übermittlung des Entwurfs zur Konstituierung der Österreichischen Hochschulkonferenz (HSK) und die Möglichkeit zur Stellungnahme.

Wir möchten zunächst vorausschicken, dass wir die Konstituierung der HSK grundsätzlich begrüßen. Ebenso stimmen wir mit der Zielsetzung des Hochschulplans überein und stehen auch den vorgesehenen Zielen und Aufgaben der HSK positiv gegenüber.

Allerdings erachten wir die Zusammensetzung der Kerngruppe unter anderem mit einem Mitglied des Österreichischen Wissenschaftsrates als problematisch. Es erscheint unverständlich derselben Institution einen Platz im beschlussfassenden Gremium der HSK, nämlich der Kerngruppe, einzuräumen, da ihr gleichzeitig ex lege eine Beratungsfunktion zukommt.

Zudem handelt es sich beim Wissenschaftsrat um das zentrale Beratungsorgan des BMWF und der Universitäten, die beide jedoch selbst bzw. durch die uniko in der Kerngruppe vertreten sind.

Aufgrund der bedeutenden Rolle des Wissenschaftsrates in der österreichischen Hochschullandschaft sprechen wir uns dafür aus, ihn als kooptiertes Mitglied jedoch ohne Stimmrecht in die HSK aufzunehmen, und ersuchen den Entwurf entsprechend zu adaptieren.

Hochachtungsvoll

Dr. Helmut Holzinger
Präsident

Mag. Kurt Koleznik
Generalsekretär